

Sonntag den 18. März 1900.

Hervorragend schöne

Kleiderstoffe

für Frühjahr und Sommer in unübertroffener Auswahl von der einfachsten bis zur feinsten Art.

Fortlaufend grosse Eingänge besonders geschmackvoller

Neuheiten in Damen-Confection

Jackets, Kragen, Regen- u. Staubmäntel, fertige Kleider, Kleiderröcke, Blousen, Morgenröcke, Mädchenkleider u. dergl.

Verkauf zu aussergewöhnlich billigen, festen Preisen.

Brummer & Benjamin

23 Gr. Ulrichstrasse 23.

Gardinen, Portiären, Teppiche, Möbelstoffe, Läuferzeuge, Tischdecken, Bettdecken.

Gerichts-Zeitung.

Strafkammer.

L. Halle, 16. März.

Diebstähle in der schriftlichen Heberge. Der aus der Haft vorgeführte Dachdecker Karl Köfener hatte während eines längeren Aufenthaltes in der Heberge „zur Keimath“ in der Wauerstrasse dort genaue Kenntnisse erlangt. Er benutzte diese Kenntnisse zur Ausübung zweier Diebstähle. Den ersten beging er am 21. und den zweiten in der Nacht zum 31. Januar. Zuerst hat er aus einer Kammer zwei Koffer und einen Reiseford mit Inhalt von Wäsche, Eigenheim Durchreisender, geföhlen, dann mittel Einbruchs in den Postsaal diverse Pakete, die zum Verkauf dort aufgestellt waren, ferne Papiere von Geretschäften, Cigaretten, Cigaretten etc. Nach dem entwanderten Parzellen föhligte er mittel nachgemachter Stempel Arbeitstafeln, um sich ein besseres Fortkommen zu ermöglichen. Die Koffer und den Reiseford verkaufte er mit Inhalt bei einem Wärfkaußhändler. Bei seiner Festnahme auf dem Bahnhöfe wurden in seinem Besitze 24 verschlossene Schließel aus der Heberge gefunden. Obwohl der Angeklagte den großen Unbedanten ind föhligte, von dem er die Schließel geföhlt haben will, hielt ihn das Gericht in vollem Umfange für überführt und verurtheilte ihn zu 4 Wochen Gefängnis; wegen der geföhligten Vermögensgegenstände wurde auf 4 Wochen Haft erkannt, die als Verbüßung angesetzt wurden.

Durch Wirtstrennungshöpfung sollte der Kuttiger Friedrich Knorre von hier am 25. Oktober fähigföhlig Weile eine Körperverletzung des 50 Jahre alten Waueres Schauer verursacht haben. Auf dem Riebeckplatz befindet sich um den in der Mitte stehenden Runderaber eine Geföhligung, damit das Publikum im Falle eines starken Wogenereignisses Schutz findet. Als A. am genannten Tage um die Mittagszeit an dem Runderaber vorbeifuhr, stand E. in lebhaftem Gespräch mit einem Bekannten neben der Geföhligung, drehte dabei der Leipzigerstrasse, von wo A. kam, den Rücken und erstarrt infolge des lauten Geräusches. Durch die hierbei geföhligte Verletzung kam er in die Geföhligung des Rücken Wagens, wurde vom Vorderende erfasst, zu Boden geworfen und an einem föhlig überfahren. Anständig wurde angenommen, A. sei übermäßig föhlig geföhren und habe weder dem E. zugeworfen, noch wäre er ihm ausgemerht. Der dort Rollen stehende Polizeierregent hatte aber genau beobachtet, daß dem Angeklagten nicht die geringste Schuld bezumessen ist, daß E. vielmehr selbst den Unfall verschuldet hat durch sein müßiges Umhergehen. Auf Antrag des Staatsanwalts erkannte das Gericht auf föhligste Freiempredung.

Verworfene Verurteilung. Am 6. December vertrieben sich mehrere Anwesen einer Stelle des höchsten Geföhligung II mit Wirtstrennungspieren Zeit, wobei der eine Wirtstrennungspier auf das Geföhlig des auf dem Etchhofad liegenden Weikers stand fuhr. Es entstand ein Wortwechsel, man rittuete sich gegenseitig mit Schimpfwörtern, worauf es Überlegen löste und föhliglich applizierte der Schlofer August Jast dem R. mit einem Geföhlig einen Schlag auf den Kopf, der eine föhligme Wunde verursachte haben würde, wenn R. den Schlofer nicht mit dem Arm aufgefangen hätte. Das Geföhliggericht hat 3. wegen Körperverletzung mit einem Geföhliglichen Verurteilung zu 2 Monaten Geföhlig verurteilt. Die Strafkammer fand keine Veranlassung, an dem Strafmaß etwas zu ändern, und verurteilt die vom Angeklagten eingetragte Verurteilung.

Schöffengericht.

Halle, 16. März.

Unterföhligung. Ein hiesiger Handelmann brachte vor Weisnaden zu dem Vater Karl Schöhlig ein Schafpelzkleid, welches letzterer aufföhlig sollte. E. fügte den Wirtstrennung auch aus, aber anstatt das Schafpelzkleid seinen Eigenthümer zurückzugeben, verkaufte er dasselbe, ba er gerade Geld nöthig hatte, für 250 M. Der schon sehr erheblich vorbelohnte Angeklagte wurde trotz der Geföhligfähigkeit des Obhefers zu vier Wochen Geföhlig verurteilt, wovon 1 Woche auf die ecititene Unterföhligungsföhlig angesetzt wird.

In angeheiterem Zustande ließ sich am 22. Februar der Schmidt Ernst Richter aus Berlin von einem Wirtstrennungshöpfung ein „Dames“ auf dem Bahnhöfoplatz verurtheilt, daß er jedoch nicht geföhren wollte. Er wurde im Geföhlig noch groß, belohnte den Wirtstrennung und verursachte durch Stöhal ein Menschenauflauf. Der Auföhrerung eines Polizeierregenten, die Wirtstrennung zu geföhren und feiner Höhe zu gehen, kam der Angeklagte nicht nach, er handelte weiter und musie föhliglich festgenommen und zur Wache geföhrt werden. Auf dem Wege dahin schimpfte und lärmte er weiter. Er wurde wegen öffentlicher Veröhligung zu 2 Wochen Geföhlig, und wegen ruhestörenden Lärmes zu 10 Tagen Haft verurteilt.

Veröhligung und Veröhligung. Als die Hiesigermeister Otto Pufsch und Gottlieb Rüge am Abend des 10. Februar aus der Dorfstrasse zu Plana auf den Hof des Hauses, in dem sie wohnten, juridisch verurtheilt, verursachten sie unter dem Föhlig des Schmiedes R. furchtbaren Lärm, so daß die Wirtstrennung in der Wirtstrennung geföhrt wurden. Als sich R. am Fenster setzte, belohnte sie den Lärm, föhliglich auch seine Geföhren und brachten ihn föhlig, auch verurtheilte sie bei dieser Geföhligkeit eine föhligliche der R. föhlig Wohnung. Für diese Geföhligkeit mus jeder 25 M. Geldstrafe zahlen, an deren Stelle im Nichtbeitröhligungsföhlig die entsprechende Geföhligstrafe tritt.

Theater, Kunst und Wissenschaft.

Stadt-Theater, 17. März. Benefiz für den Oberregisseur Herrn A. Hoffmann: „Ein Sommerachtsraum“, Wirtstrennung in 3 Akten von Schafpele. In dieser Jugendarbeit des großen Dichters, die lange nicht auf der Höhe seiner föhlig Dramen steht, sind föhlig gleichwohl viele, hübsige Wirtstrennungspiere mit bestem Realismus in unergleichlicher Weise. Der hohe Geföhlsausbau und die bürlichen Handwerkerformen bilden die einschneidenden Contraste, welche man sich nur zu denken vermag und verschmelzen dennoch zu einem wunderbar harmonischen Ganzen, und die Wirtstrennung wird durch Wirtstrennungspiere, welche Wirtstrennungspiere geföhren, so viel Schafpelepaare auch der Charakteristik und Wirtstrennungsföhlig föhlig gegeben ist, dem eigenthümlichen Reiz dieses Werkes wird sich doch niemand entziehen können. Deshalb und weil die Wirtstrennung zum Vorbild des veröhligten Oberregisseurs erfolgte, war es zu bedauern, daß der föhlig geföhligter Publikum bewohnte. Die Geföhren erschienen nicht als föhlig, aber neben föhligem Wirtstrennungspiere stand viel Gutes. Die beiden Wirtstrennungspiere waren entsprechend besetzt. Frau Reichen föhlig allerdings die Fernia anföhliglich etwas gar zu schnippisch auf, löhnt aber belohnte ihre Darstellung der jungen Wirtstrennung. Eine sehr belohnte Helena, welche die Schafpelepaare föhlig und Veröhlig föhlig, war

Redulene Blankensfeld. Recht ergöhlig gehalten beide Damen die Geföhligkeit. Herr Rollet und Herr Gahn gaben die belohnten, föhligsten Jünglinge Demetrius und Epheand mit belohnten Geföhligen. Nicht föhlig auf der Höhe ihrer Wirtstrennung stand föhligkeit. Sie ließ als Duet die nöthige Belohntenheit und Belohntenheit, ja sogar den übermüßigen Humor dieses lebenswichtigen Kothals vermissen. Auch war sie zumellen föhlig zu veröhren, besonders wenn während der Wirtstrennung oder im Hintergrund gesprochen werden musie. föhligkeit Arnold belohnte sich als Oberon und auch föhligkeit Wirtstrennung, deren Geföhligkeit sehr geföhlig für die Geföhligkeit ist, geföhlig, wenn man ihre Wirtstrennungsföhligkeit belohnten. Die Herren Wirtstrennung (Grafen) und Frau Diehl-föhligkeit (Sippolita) musie sich nach Geföhligkeit um das gute Geföhligen der Wirtstrennung veröhren. Der Beneficiant hatte die kleine Rolle des Wirtstrennung übernommen. Die Szenen der Handwerker von Wirtstrennung, insbesondere das Wirtstrennungspiere verlangen schon einen föhlig föhlig föhlig föhlig und musie in durchaus belohnten Weise wieder gegeben werden, aber dennoch war wirtstrennung „Zurück“ der Wirtstrennung eher belohnten als föhliglich. Nichtbelohntenheiten hatten die Herren Jöhlig (Grafen), Wirtstrennung (Schmid), Wirtstrennung (Zettel), Wirtstrennung (Kant), Diehl (Schau) und Wirtstrennung (Schneider) die Wirtstrennung föhliglich auf ihrer Seite. Die erste und zweite Wirtstrennung von den Damen geföhligting und Wirtstrennung geföhlig, daß hätte diese Schummergeföhlig nicht so laut föhlig dürfen. Die Wirtstrennung und den föhligkeit föhligkeit föhligkeit unsere Gedächtnisse, unter Leitung des Herrn Kapellmeisters Wirtstrennung, föhlig ist. Die Ränge und Wirtstrennung waren von Frau Wirtstrennung Wirtstrennung föhlig angeordnet und die Anführung eine des föhligkeit Wirtstrennung Wirtstrennung.

24 Professoren der Medicin

und Tausende von prof. Wirtstrennung haben erklärt, daß die ächten Wirtstrennungspiere Rich. Wirtstrennung's Schwereipiere ein ganz vorzöhliges, unübertroffenes, weil mild, ohne föhligliche Wirtstrennungspiere und Schmerzen wirtstrennung, dabei absolut unschädliches und hübsiges Wirtstrennungspiere sind. — Der daher an Veröhligung leidet nehme nichts anderes. Die Wirtstrennungspiere der ächten Wirtstrennung Richard Wirtstrennung'schen Schwereipiere sind Geföhligkeit von: Höhe 1,5 Gr., Wirtstrennungspiere, Höhe, Höhe 1 Gr., Wirtstrennungspiere, Wirtstrennungspiere 0,5 Gr. dazu Wirtstrennungspiere und Wirtstrennungspiere in gleichen Theilen und im Quantum, um Wirtstrennungspiere 50 Wirtstrennungspiere im Gewicht von 0,12 herzustellen.

Insolge seiner eigenartigen patentierten Herstellungsweise besitzt Kathreiners Malzkaffee in hohem Grade Geschmack und Aroma des Bohnenkaffees und ist für diesen entschieden der beste Ersatz bezu. Zusatz!

Gardinen, Stores, Spachtel-Vitragen, Rouleaux-Stoffe,

Gardinen-Reste, sowie einzelne Fenster in abgepaßt bedeutend im Preise ermäßigt

empfehl in großer Auswahl in selten, billigen Preisen

Halle a. S.

H. C. Weddy-Pönicke. Leipzigerstr. 7.

Preussischer Landtag.

(Spezialbericht unserer Korrespondenten.)

Alte Reichstagskammer. Berlin, 16. März.

Die Beratung des Bauetat's mit dem Titel „Ministergehalt“...
Abg. W. Bredert (nl.)...
Abg. v. Melenhausen (konl.)...

Abg. v. Oegen (nl.)...
Abg. v. Gerner (nl.)...
Abg. v. Wirth (nl.)...
Abg. v. Scherff (nl.)...

Abg. v. Wirth (nl.)...
Abg. v. Scherff (nl.)...
Abg. v. Wirth (nl.)...
Abg. v. Scherff (nl.)...

Abg. v. Wirth (nl.)...
Abg. v. Scherff (nl.)...
Abg. v. Wirth (nl.)...
Abg. v. Scherff (nl.)...

Abg. v. Wirth (nl.)...
Abg. v. Scherff (nl.)...
Abg. v. Wirth (nl.)...
Abg. v. Scherff (nl.)...

Abg. v. Wirth (nl.)...
Abg. v. Scherff (nl.)...
Abg. v. Wirth (nl.)...
Abg. v. Scherff (nl.)...

Abg. v. Wirth (nl.)...
Abg. v. Scherff (nl.)...
Abg. v. Wirth (nl.)...
Abg. v. Scherff (nl.)...

Abg. v. Wirth (nl.)...
Abg. v. Scherff (nl.)...
Abg. v. Wirth (nl.)...
Abg. v. Scherff (nl.)...

Abg. v. Wirth (nl.)...
Abg. v. Scherff (nl.)...
Abg. v. Wirth (nl.)...
Abg. v. Scherff (nl.)...

Abg. v. Wirth (nl.)...
Abg. v. Scherff (nl.)...
Abg. v. Wirth (nl.)...
Abg. v. Scherff (nl.)...

Abg. v. Wirth (nl.)...
Abg. v. Scherff (nl.)...
Abg. v. Wirth (nl.)...
Abg. v. Scherff (nl.)...

Kleine Chronik.

Berlin, 16. März. (Ein Student als Lebensretter.) Der 54 Jahre alte Schneider...
Abg. v. Wirth (nl.)...
Abg. v. Scherff (nl.)...

Das Zeugrecht auf neue Aktien der

Malsfabrik Niemberg kaufte Woldemar Thoss.

Antikläre Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Die beihiligen Gewerbetreibenden werden darauf aufmerksam gemacht, daß sie nach § 120 der Reichsgewerbeordnung verpflichtet sind, ihren Arbeitern unter 16 Jahren...
Galle a. S., den 15. März 1900.

Ausschreibung.

Die Erd- und Wasserarbeiten einschließlich der Kies- und Sandlieferung für die Neuherstellung der Werkschleppbahn...
Galle a. S., den 16. März 1900.

Bekanntmachung.

Zu den bevorstehenden Terminen werden die Bestimmungen über das polizeiliche Ein- und Ausreiseverfahren...
Galle a. S., den 15. März 1900.

Die Polizei-Verwaltung.

Unter Nr. 57 des Handels-Registers Abteilung A...
Unter Nr. 61 des Handels-Registers Abteilung A...
Unter Nr. 62 des Handels-Registers Abteilung A...

General-Anzeiger für Halle und den Saalkreis.

von dem Beamten (Schmidt) nach einer Unfallschaden und von dort nach der Charité übergeführt.
16. März. (Erblicher Danunfall.)

16. März. (Erblicher Danunfall.) Die nach dem Tode des Erblassers...
16. März. (Erblicher Danunfall.) Die nach dem Tode des Erblassers...

16. März. (Erblicher Danunfall.) Die nach dem Tode des Erblassers...
16. März. (Erblicher Danunfall.) Die nach dem Tode des Erblassers...

16. März. (Erblicher Danunfall.) Die nach dem Tode des Erblassers...
16. März. (Erblicher Danunfall.) Die nach dem Tode des Erblassers...

16. März. (Erblicher Danunfall.) Die nach dem Tode des Erblassers...
16. März. (Erblicher Danunfall.) Die nach dem Tode des Erblassers...

16. März. (Erblicher Danunfall.) Die nach dem Tode des Erblassers...
16. März. (Erblicher Danunfall.) Die nach dem Tode des Erblassers...

16. März. (Erblicher Danunfall.) Die nach dem Tode des Erblassers...
16. März. (Erblicher Danunfall.) Die nach dem Tode des Erblassers...

16. März. (Erblicher Danunfall.) Die nach dem Tode des Erblassers...
16. März. (Erblicher Danunfall.) Die nach dem Tode des Erblassers...

16. März. (Erblicher Danunfall.) Die nach dem Tode des Erblassers...
16. März. (Erblicher Danunfall.) Die nach dem Tode des Erblassers...

16. März. (Erblicher Danunfall.) Die nach dem Tode des Erblassers...
16. März. (Erblicher Danunfall.) Die nach dem Tode des Erblassers...

16. März. (Erblicher Danunfall.) Die nach dem Tode des Erblassers...
16. März. (Erblicher Danunfall.) Die nach dem Tode des Erblassers...

16. März. (Erblicher Danunfall.) Die nach dem Tode des Erblassers...
16. März. (Erblicher Danunfall.) Die nach dem Tode des Erblassers...

16. März. (Erblicher Danunfall.) Die nach dem Tode des Erblassers...
16. März. (Erblicher Danunfall.) Die nach dem Tode des Erblassers...

16. März. (Erblicher Danunfall.) Die nach dem Tode des Erblassers...
16. März. (Erblicher Danunfall.) Die nach dem Tode des Erblassers...

16. März. (Erblicher Danunfall.) Die nach dem Tode des Erblassers...
16. März. (Erblicher Danunfall.) Die nach dem Tode des Erblassers...

16. März. (Erblicher Danunfall.) Die nach dem Tode des Erblassers...
16. März. (Erblicher Danunfall.) Die nach dem Tode des Erblassers...

16. März. (Erblicher Danunfall.) Die nach dem Tode des Erblassers...
16. März. (Erblicher Danunfall.) Die nach dem Tode des Erblassers...

18. März.

18. März. (Erblicher Danunfall.) Die nach dem Tode des Erblassers...
18. März. (Erblicher Danunfall.) Die nach dem Tode des Erblassers...

18. März. (Erblicher Danunfall.) Die nach dem Tode des Erblassers...
18. März. (Erblicher Danunfall.) Die nach dem Tode des Erblassers...

18. März. (Erblicher Danunfall.) Die nach dem Tode des Erblassers...
18. März. (Erblicher Danunfall.) Die nach dem Tode des Erblassers...

18. März. (Erblicher Danunfall.) Die nach dem Tode des Erblassers...
18. März. (Erblicher Danunfall.) Die nach dem Tode des Erblassers...

18. März. (Erblicher Danunfall.) Die nach dem Tode des Erblassers...
18. März. (Erblicher Danunfall.) Die nach dem Tode des Erblassers...

18. März. (Erblicher Danunfall.) Die nach dem Tode des Erblassers...
18. März. (Erblicher Danunfall.) Die nach dem Tode des Erblassers...

18. März. (Erblicher Danunfall.) Die nach dem Tode des Erblassers...
18. März. (Erblicher Danunfall.) Die nach dem Tode des Erblassers...

18. März. (Erblicher Danunfall.) Die nach dem Tode des Erblassers...
18. März. (Erblicher Danunfall.) Die nach dem Tode des Erblassers...

18. März. (Erblicher Danunfall.) Die nach dem Tode des Erblassers...
18. März. (Erblicher Danunfall.) Die nach dem Tode des Erblassers...

18. März. (Erblicher Danunfall.) Die nach dem Tode des Erblassers...
18. März. (Erblicher Danunfall.) Die nach dem Tode des Erblassers...

18. März. (Erblicher Danunfall.) Die nach dem Tode des Erblassers...
18. März. (Erblicher Danunfall.) Die nach dem Tode des Erblassers...

18. März. (Erblicher Danunfall.) Die nach dem Tode des Erblassers...
18. März. (Erblicher Danunfall.) Die nach dem Tode des Erblassers...

18. März. (Erblicher Danunfall.) Die nach dem Tode des Erblassers...
18. März. (Erblicher Danunfall.) Die nach dem Tode des Erblassers...

18. März. (Erblicher Danunfall.) Die nach dem Tode des Erblassers...
18. März. (Erblicher Danunfall.) Die nach dem Tode des Erblassers...

18. März. (Erblicher Danunfall.) Die nach dem Tode des Erblassers...
18. März. (Erblicher Danunfall.) Die nach dem Tode des Erblassers...

18. März. (Erblicher Danunfall.) Die nach dem Tode des Erblassers...
18. März. (Erblicher Danunfall.) Die nach dem Tode des Erblassers...

18. März. (Erblicher Danunfall.) Die nach dem Tode des Erblassers...
18. März. (Erblicher Danunfall.) Die nach dem Tode des Erblassers...

18. März. (Erblicher Danunfall.) Die nach dem Tode des Erblassers...
18. März. (Erblicher Danunfall.) Die nach dem Tode des Erblassers...

18. März. (Erblicher Danunfall.) Die nach dem Tode des Erblassers...
18. März. (Erblicher Danunfall.) Die nach dem Tode des Erblassers...

Bekanntmachung.

Verkauf-Auktion.

Die diesjährige Auktion von Geübter Schilfflechten soll Freitag den 23. März er. von Mittags 1 Uhr ab...
Galle a. S., den 15. März 1900.

Königliche Gericht-Direktion.

Unter Nr. 12 des Handels-Registers Abteilung B...
Unter Nr. 13 des Handels-Registers Abteilung B...

Königliches Amtsgericht, Abth. 19.

Unter Nr. 61 des Handels-Registers Abteilung A...
Unter Nr. 62 des Handels-Registers Abteilung A...

Königliches Amtsgericht, Abth. 19.

Unter Nr. 61 des Handels-Registers Abteilung A...
Unter Nr. 62 des Handels-Registers Abteilung A...

Königliches Amtsgericht, Abth. 19.

Unter Nr. 61 des Handels-Registers Abteilung A...
Unter Nr. 62 des Handels-Registers Abteilung A...

Königliches Amtsgericht, Abth. 19.

Unter Nr. 61 des Handels-Registers Abteilung A...
Unter Nr. 62 des Handels-Registers Abteilung A...

Königliches Amtsgericht, Abth. 19.

Unter Nr. 61 des Handels-Registers Abteilung A...
Unter Nr. 62 des Handels-Registers Abteilung A...

Königliches Amtsgericht, Abth. 19.

Unter Nr. 61 des Handels-Registers Abteilung A...
Unter Nr. 62 des Handels-Registers Abteilung A...

Unter Nr. 61 des Handels-Registers Abteilung A...
Unter Nr. 62 des Handels-Registers Abteilung A...

Wetterbericht des „General-Anzeiger“.

Vormittliches Wetter am 18. und 19. März 1900.
Wetter- und Niederschlagsverhältnisse zu Niederlagen...
Temperatur ohne wesentliche Änderung.

Otto Meyerstein in Halle a. S.

übergegangen, welcher die bisherige Firma fortführt, eingetragener.
2. Ebanth in unter Nr. 60 des Handels-Registers Abteilung A die Firma:
Ebanth & Meyerstein...

Ebanth & Meyerstein

mit dem Sitz zu Halle a. S. und als Inhaber der Kaufmann Otto Meyerstein...
Galle a. S., den 5. März 1900.

Königliches Amtsgericht, Abth. 19.

Unter Nr. 59 des Handels-Registers Abteilung A...
Unter Nr. 60 des Handels-Registers Abteilung A...

Königliches Amtsgericht, Abth. 19.

Unter Nr. 59 des Handels-Registers Abteilung A...
Unter Nr. 60 des Handels-Registers Abteilung A...

Königliches Amtsgericht, Abth. 19.

Unter Nr. 59 des Handels-Registers Abteilung A...
Unter Nr. 60 des Handels-Registers Abteilung A...

Königliches Amtsgericht, Abth. 19.

Unter Nr. 59 des Handels-Registers Abteilung A...
Unter Nr. 60 des Handels-Registers Abteilung A...

Königliches Amtsgericht, Abth. 19.

Unter Nr. 59 des Handels-Registers Abteilung A...
Unter Nr. 60 des Handels-Registers Abteilung A...

Königliches Amtsgericht, Abth. 19.

Unter Nr. 59 des Handels-Registers Abteilung A...
Unter Nr. 60 des Handels-Registers Abteilung A...

Königliches Amtsgericht, Abth. 19.

Unter Nr. 59 des Handels-Registers Abteilung A...
Unter Nr. 60 des Handels-Registers Abteilung A...

